

Datum: 29.01.2004

Az.: kr-bs

Beschlussvorlage – öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Haupt- und Finanzausschuss	31.03.2004
2.	Rat der Stadt Bergkamen	01.04.2004
3.		
4.		

Betreff:

Kenntnisnahme der im IV. Quartal 2003 geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben aufgrund der Ermächtigung gemäß § 7 Ziffer 1 der Haushaltssatzung

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag
3. 3 Anlagen

Der Bürgermeister In Vertretung Mecklenbrauck Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer	Mitunterzeichnung In Vertretung
---	------------------------------------

Amtsleiter Overhage	Sachbearbeiter Krause	Sichtvermerk StA 20
----------------------------	------------------------------	---------------------

Sachdarstellung:

In der Zeit vom 01.10. bis 31.12.2003 wurden die in den Anlagen 1 und 2 aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach vorheriger Zustimmung durch den Kämmerer geleistet.

Zur gleichen Zeit (IV. Quartal 2003) wurden die in der Anlage 3 aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben durch den Rat beschlossen.

Gemäß Verwaltungsvorschriften zu § 82 GO NRW sind die Haushaltsüberschreitungen mindestens vierteljährlich dem Rat zur Kenntnis zu geben.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die im IV. Quartal 2003 gemäß der Ermächtigung des § 7 Ziffer 1 der Haushaltssatzung geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis.

Anlage 1: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

- Verwaltungshaushalt -

Lfd. Nr.	Hhst.	Bezeichnung	Über-/außerpl. genehmigt €	Auszahlung €	Deckungsvorschlag	Begründung
1	2100-5002	Bauliche Unterhaltung	15.000,00	14.857,80	Mehreinnahmen bei der Hhst. 9000-0010 (Grundsteuer B)	Notreparaturen an verschiedenen Grundschulen
2	2150-6390	Kosten der Schülerbeförderung	22.000,00	21.667,61	Zurzeit keine Deckung, aber gesetzliche Ausgabenfestlegung	Nach § 5 Abs. 2 bzw. § 6 Schülerfahrkostenverordnung haben Schüler/innen einen Anspruch auf kostenlose Beförderung zur Schule, wenn der Schulweg eine bestimmte Kilometerzahl übersteigt bzw. als besonders gefährlich einzustufen ist.
3	2200-6390	Kosten der Schülerbeförderung	13.000,00	12.613,19	Zurzeit keine Deckung, aber gesetzliche Ausgabenfestlegung	Siehe lfd. Nr. 2
4	2201-6390	Kosten der Schülerbeförderung	2.000,00	1.954,96	Zurzeit keine Deckung, aber gesetzliche Ausgabenfestlegung	Siehe lfd. Nr. 2
5	2300-5002	Bauliche Unterhaltung	8.000,00	7.956,89	Einsparungen bei den Hhst. 2100-6390 (Kosten der Schülerbeförderung), 3520-5701 (Neuanschaffung von Medien – vermögensunwirksam -) und 3520-5300 (Wohngeld Bücherei Am Stadtmarkt) sowie Mehreinnahmen bei der Hhst. 3520-1100 (Einnahmen aus Buchausleihen)	Notreparaturen am Städtischen Gymnasium (Sicherheit der Schüler)
6	2300-6390	Kosten der Schülerbeförderung	7.000,00	6.940,50	Zurzeit keine Deckung, aber gesetzliche Ausgabenfestlegung	Siehe lfd. Nr. 2
7	4100-7120	Finanzierungsbeteiligung Sozialhilfeleistungen	51.500,00	51.331,72	Zurzeit keine Deckung, aber gesetzliche Ausgabenfestlegung	Bei den Mehrausgaben handelt es sich um Pflichtausgaben, deren Art und Umfang gesetzlich vorgegeben sind.

Lfd. Nr.	Hhst.	Bezeichnung	Über-/außerpl. genehmigt €	Auszahlung €	Deckungsvorschlag	Begründung
8	5600-5002	Bauliche Unterhaltung	2.000,00	1.897,11	Mehreinnahmen bei der Hhst. 9000-0010 (Grundsteuer B)	Notreparaturen an der Friedrichsbergsporthalle
9	6700-5700	Kosten der Straßenbeleuchtung	25.000,00	25.000,00	Zurzeit keine Deckung	Unabweisbare Ausgabe im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht (Vertragsinhalt)
10	Grupp. 679	Innere Verrechnung für Baubetriebshofleistungen	410.839,83	410.839,83	Mehreinnahmen bei den Hhst. 7710-1692 und 7710-1693 (Innere Verrechnungen für Baubetriebshofleistungen)	Hierbei handelt es sich um unabweisbare Ausgaben. Die Zahlungen dulden keinen Aufschub.
11	7910-7110	Zuschuss Regionalbüro Östliches Ruhrgebiet (Bio-Gen-Tec NRW)	11.815,00	11.815,00	Mehreinnahmen bei der Hhst. 0220-1740 (Erstattung von persönlichen Kosten)	Mehrausgabe im Zuge der Fortführung der Landesinitiative BioGenTec Projekt Ruhr GmbH (Einrichtung einer Koordinierungsstelle mit Sitz in Bergkamen)

Anlage 2: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

- Vermögenshaushalt -

Lfd. Nr.	Hhst.	Bezeichnung	Über-/außerpl. genehmigt €	Auszahlung €	Deckungsvorschlag	Begründung
1	2100-9405	Jahnschule, Herstellungsaufwand (Pultdach Turnhalle)	8.760,00	8.759,30	Einsparungen bei den Hhst. 2700-9403 (Albert-Schweitzer-Schule, Herstellungsaufwand, Dach Pausenhalle), 2100-9411 (Preinschule, Heizungsanlage, Nahwärme-Contracting-Vertrag), 2100-9412 (Alisoschule, Erneuerung der Eingangstüranlage), 2700-9404 (Albert-Schweitzer-Schule, Heizungsanlage, Nahwärme-Contracting-Vertrag)	Die Baumaßnahme ist zwingend durchzuführen. Aufträge hierzu wurden bereits erteilt, um Dachundichtigkeiten und Folgeschäden am Gebäude zu vermeiden.
2	2150-9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4.044,00	3.951,56	Mehreinnahmen bei der Hhst. 2800-3471 (Rückzahlung) sowie Einsparungen bei der Hhst. 2100-9351 (Ausstattung „Neue Medien“	Nach § 30 SchVG ist der Schulträger verpflichtet, für einen ordnungsgemäßen Unterricht zu sorgen (hier: Unterhaltung der Schuleinrichtungen und –geräte; Erneuerung der Schulküche an der Heideschule, da die alte nach 30 Jahren zur Durchführung eines ordnungsgemäßen Unterrichts nicht mehr geeignet ist).
3	6200-9280	Gewährung von Arbeitgeberdarlehen	10.000,00	10.000,00	Mehreinnahmen bei der Hhst. 6200-3281 (Tilgung von Arbeitgeberdarlehen)	Mehrausgabe zur Finanzierung von bereits bewilligten Arbeitgeberdarlehen

Lfd. Nr.	Hhst.	Bezeichnung	Über-/außerpl. genehmigt €	Auszahlung €	Deckungsvorschlag	Begründung
4	6300-9504	Umgestaltung Schulstraße	24.000,00	0,00	Einsparungen bei der Hhst. 6150-9428 (Schulwegsicherung Hubert-Biernat-Straße)	Mehrausgabe aufgrund einer Vereinbarung nach dem Straßen- und Wegegesetz NRW mit dem Baulastträger der Schulstraße (L 664), dem Landesbetrieb Straßenbau NRW, Niederlassung Hagen, vom 04.09.2002 und 19.09.2002
5	7710-9500	Neuerstellung eines Öl- und Benzinabscheiders am Baubetriebshof	10.686,00	10.685,45	Einsparungen bei der Hhst. 6320-9500 (Straßenwiederherstellungsarbeiten im Zuge von Kanalbaumaßnahmen)	Erhöhter Sanierungsbedarf der Zuleitungen u. a. im Fuhrparkgebäude, was sich erst nach dem Bodenaushub ergab, sowie Massenvermehrungen in bestimmten Gewerken
6	9100-9772	Tilgung von Krediten (Bausparvertrag)	2.783,33	2.783,33	Mehreinnahmen bei der Hhst. 9100-3107 (Entnahmen aus Rücklagen/Bausparvertrag)	Bei der Erstellung des Haushaltsansatzes konnte der genaue Betrag nicht vorhergesehen werden.

Anlage 3: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

- bereits durch den Rat genehmigt -

Lfd. Nr.	Hhst.	Bezeichnung	Über-/außerpl. genehmigt €	Begründung Drucksache Nr.
1	6300-9525	Vermögensbewertung NKF - Straßen, Wege, Plätze -	72.732,00	8/1853-00
2	8820-9324	NKF-Gebäudebewertung	56.144,00	8/1832-00